

## **Willkommen in Kaiserslautern: Austauschschüler aus Japan erkunden die Stadt**

Bürgermeister Schulz empfängt Austauschschüler aus Bunkyo-ku in Kaiserslautern, fördert interkulturellen Dialog und Freundschaft.

Der Schüleraustausch zwischen Kaiserslautern und der japanischen Partnerstadt Bunkyo-ku ist ein bedeutendes Ereignis, das nicht nur die kulturelle Verständigung fördert, sondern auch für die Entwicklung langfristiger Freundschaften sorgt. Bei einem herzlichen Empfang im Pfalzgrafensaal begrüßte Bürgermeister Manfred Schulz die vier japanischen Austauschschüler, die für zwei Wochen in der Westpfalzmetropole verweilen werden.

### **Kulturelle Brücken bauen**

Die seit 1983 bestehenden freundschaftlichen Beziehungen zwischen Bunkyo-ku und Kaiserslautern wurden 1988 offiziell besiegelt. Bürgermeister Schulz betonte, dass der Austausch eine Plattform schafft, um Vertrauen zu bilden und Vorurteile abzubauen. Diese Chance, in einen neuen Kulturkreis einzutauchen und sprachliche Herausforderungen zu bewältigen, erfordert viel Mut von den beteiligten Jugendlichen. „Zeitlebens Veränderungen zu wagen“, so Schulz, sei ein wichtiger Schritt, um zukünftige Gesellschaften aktiv mitzugestalten.

### **Ein Blick hinter die Kulissen von Kaiserslautern**

Die Austauschschüler wurden nicht nur herzlich empfangen, sondern dürfen auch auf ein vielseitiges Veranstaltungsprogramm gespannt sein. Geplante Aktivitäten umfassen Besuche bei bedeutenden Sehenswürdigkeiten, wie den unterirdischen Gängen der Kaiserpfalz und dem Japanischen Garten. Auch Ausflüge zum Hambacher Schloss und Wanderungen im malerischen Pfälzer Wald sind Teil des Programms. Diese Erlebnisse sind nicht nur lehrreich, sondern stärken auch die zwischenmenschlichen Beziehungen.

## **Persönliche Bindungen und Freundschaften**

Durch den Austausch haben die japanischen Schüler die Möglichkeit, ihre deutschen Tauschpartner besser kennenzulernen und Freundschaften zu schließen, die hoffentlich auch über ihre Zeit in Kaiserslautern hinaus bestehen bleiben. Gleichzeitig bereiten sich die vier Kaiserslauterner Schüler, die am Heinrich-Heine-Gymnasium und am Gymnasium am Rittersberg lernen, bereits auf ihren Gegenbesuch im folgenden Jahr vor.

## **Die Bedeutung von internationalen Beziehungen**

Der Schüleraustausch steht für ein gemeinsames Engagement für Frieden, Freiheit und Demokratie. Laut Schulz ist es wichtig, dass Jugendliche aus verschiedenen Kulturen zusammenkommen, um gemeinsam eine positive Zukunft zu gestalten. Der Austausch ist ein Meilenstein in dieser Hinsicht und hebt das Potenzial junger Menschen hervor, als zukünftige Botschafter ihres Landes zu agieren.

Indem die Stadt Kaiserslautern internationale Beziehungen pflegt und fördert, zeigen sie, wie wichtig solche Programme für die persönliche und gesellschaftliche Entwicklung sind. Das Engagement, Veränderungen zu wagen und neue Perspektiven zu gewinnen, wird dabei zu einer wertvollen Lebenslektion für

alle Beteiligten.

—Quelle Text/Bild: Pressestelle der Stadtverwaltung  
Kaiserslautern Willy-Brandt-Platz 1, 67657  
Kaiserslautern [www.kaiserslautern.de](http://www.kaiserslautern.de)

Kaiserslautern, 01.08.2024

#kaiserslautern #kaiserslauterngermany #Lautern  
#nachrichtenkl #Stadtverwaltungkl  
#StadtverwaltungKaiserslautern #pfalz #westpfalz #stadtkl

- **NAG**

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**